

Welche technischen und organisatorischen Schritte müssen vom Errichter, vor einer Inbetriebnahme erledigt sein?

Technische Vorbereitungen VOR der Inbetriebnahme

- ☐ die **komplette Anlage** ist am Bestimmungsort aufgestellt und montiert
-  ☐ der **Netzanschluss** inklusive **Potentialausgleich** ist am **Anschlussverteiler** angeschlossen
Hinweis: Alle Akkus im System dürfen nur durch den Inbetriebnehmer mit der Notstromversorgung verbunden werden!
- ☐ das **Lautsprechernetz** muss auf **Impedanz, Erdschluss** und **Kurzschluss** gemessen sein
- ☐ das **Lautsprechernetz** muss auf dem **Anschluss-** bzw. **Ausgangsverteiler** aufgelegt sein
-  ☐ die **Messergebnisse der Impedanzmessung** in die mitgelieferte Exceldatei „Messprotokoll zur Linien- und Leistungsaufteilung“ eintragen. **Damit der IBN-Termin bestätigt werden kann, das ausgefüllte Messprotokoll an projekte@rcs-audio.com senden**
- ☐ wichtig ist die **sorgfältige Beschriftung** der Lautsprecher und Kabel
- ☐ **nachträgliche Änderungen** (bspw. von Kabelwegen oder Aderfarben) in die Planunterlagen eingetragen
- ☐ alle **Sprechstellen** und **Anschlussdosen** müssen montiert und angeschlossen sein
- ☐ bei **Feuerwehrsprechstellen** auf spezielle Anschlussarten (siehe RCS Stromlaufplan) achten und anschließen.
- ☐ das gesamte ELA- oder SAA-System muss **laut Stromlaufplan fertig angeschlossen** sein (inklusive DCF-Funkempfänger und Nebenuhren)
- ☐ die **Überwachungswiderstände** (oder Widerstandskombinationen) müssen verbaut sein
- ☐ die **Verbindungen aller notwendigen Schnittstellen** zu anderen Gewerken sind verfügbar und einsatzbereit (BMZ, GLT, usw)

Organisatorische Vorbereitungen AM TAG der Inbetriebnahme

- ☐ das **Gebäude** ist in einem **baufertigen Zustand** (Innenausbau abgeschlossen)
- ☐ der Bestimmungsort der Anlage muss in einem **betriebsfertigen Zustand** sein
- ☐ **Bereiche und Einzelräume** müssen in einem **ruhigen, akustisch einmessbaren Zustand** sein (Schallpegel- und Sprachverständlichkeitsmessung)
- ☐ ein **Mitarbeiter mit örtlicher Kenntnis** und Kenntnis des Leitungsnetzes muss vor Ort sein
- ☐ **freier Zugang zu allen Räumen** die für das ELA/SAA-System von Bedeutung sind

Hinweise:

-  **unsere Mitarbeiter übernehmen keine Arbeiten** am Leitungs- und Lautsprechernetz
- Folgekosten** entstehen, wenn die Inbetriebnahme aufgrund bauseitiger Verzögerungen oder bei Nichterfüllung der zuvor genannten Schritte nur teilweise oder gar nicht durchgeführt werden kann.
- eine Terminabsage** muss spätestens **3 Tage** vorher erfolgen

Inbetriebnahme Video

Scan mich



Die oben genannten Schritte sind nicht nur für den reibungslosen Ablauf der Inbetriebnahme und die Funktion der Anlage entscheidend, sie sollen vor allem auch kostenpflichtige Folgeeinsätze durch unsere Inbetriebnehmer vermeiden.